

Radlader

L 524 - L 542

Kipplasten: 7.500 kg – 10.200 kg



LIEBHERR

L 524

Kipplast geknickt:	7.500 kg
Schaufelinhalt:	2,1 m ³
Einsatzgewicht:	10.400 kg
Motorleistung:	90 kW

L 528

Kipplast geknickt:	8.500 kg
Schaufelinhalt:	2,3 m ³
Einsatzgewicht:	10.900 kg
Motorleistung:	100 kW

L 538

Kipplast geknickt:	9.500 kg
Schaufelinhalt:	2,6 m ³
Einsatzgewicht:	12.800 kg
Motorleistung:	115 kW

L 542

Kipplast geknickt:	10.200 kg
Schaufelinhalt:	2,8 m ³
Einsatzgewicht:	13.400 kg
Motorleistung:	120 kW



Wirtschaftlichkeit

Im Vergleich zu herkömmlichen Antrieben ermöglicht der hydrostatische Fahrtrieb mit Liebherr-Power-Efficiency bei den Liebherr-Radladern eine Kraftstoffreduktion von bis zu 25 %. Dies senkt die Betriebskosten und reduziert die Umweltbelastung.

Leistungsfähigkeit

Der Einsatz des hydrostatischen Fahrtriebes ermöglicht eine besondere Einbaulage des Dieselmotors. In dieser Maschinenklasse wird der Dieselmotor quer am Heck verbaut. Dies führt, im Vergleich zu herkömmlich angetriebenen Radladern, zu einer höheren Kipplast bei deutlich geringerem Einsatzgewicht und zu mehr Umschlagleistung pro Betriebsstunde.

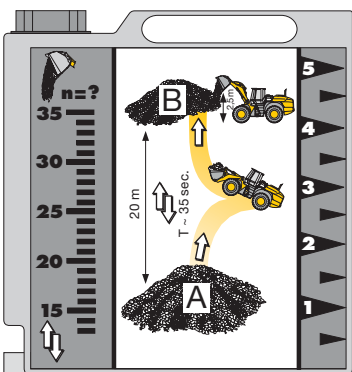
Zuverlässigkeit

Alle Materialien wurden in intensiven Langzeittests geprüft und erfüllen selbst unter härtesten Bedingungen den hohen Liebherr-Qualitätsstandard. Das ausgereifte Konzept und die bewährte Qualität machen die Liebherr-Radlader zum Maßstab für Zuverlässigkeit.

Komfort

Liebherr-Radlader sind besonders komfortabel ausgestattet: Modernstes ergonomisches Kabinendesign, der stufenlose Liebherr-Fahrtrieb ohne Zugkraftunterbrechung, eine optimale Gewichtsverteilung sowie die bequeme Wartungszugänglichkeit durch die einzigartige Einbaulage des Motors schaffen beste Arbeitsbedingungen für den Fahrer.

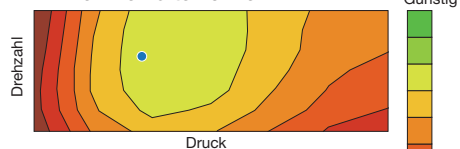




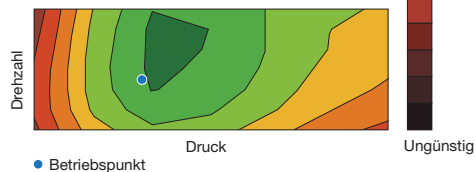
Weniger Kraftstoffverbrauch

- Bis zu 5 Liter weniger Treibstoffverbrauch pro Betriebsstunde und daraus resultierende Treibstoff- und Kostenersparnis von bis zu 25 %.
- Der Liebherr-Normtest beweist die Wirtschaftlichkeit der Liebherr-Radlader.

Effizienzverhalten ohne LPE



Effizienzverhalten mit LPE



Wirtschaftlichkeit

Im Vergleich zu herkömmlichen Antrieben ermöglicht der hydrostatische Fahrtrieb mit Liebherr-Power-Efficiency bei den Liebherr-Radladern eine Kraftstoffreduktion von bis zu 25 %. Dies senkt die Betriebskosten und reduziert die Umweltbelastung.

Niedrige Betriebskosten

Geringste Kosten bei hoher Umschlagleistung

Die Wirtschaftlichkeit der Liebherr-Radlader ist gegenüber herkömmlichen Radladern unschlagbar! Sie ergibt sich aus folgenden Faktoren:

- Geringer Kraftstoffverbrauch durch höheren Wirkungsgrad bei niedrigerem Einsatzgewicht. Der Liebherr-Radlader verbraucht bei gleichen Arbeitsbedingungen pro Betriebsstunde bis zu 5 Liter weniger Kraftstoff. Dank der neu entwickelten LPE (Liebherr-Power-Efficiency) verbrauchen die Radlader L 524 – L 542 der Generation IIIB um bis zu 8 % weniger Treibstoff als die Vorgängergeneration.
- Praktisch kein Bremsverschleiß durch hydraulische Bremswirkung des Antriebes und damit keine verschleißbedingten Reparaturen.
- Weniger Reifenverschleiß durch stufenlose Zugkraftregulierung. Je nach Einsatzverhältnis ergibt sich eine bis zu 25 % geringere Abnutzung.

Aktiver Umweltschutz

Schonung von Ressourcen

Der reduzierte Treibstoffverbrauch verringert den Schadstoffausstoß; dies führt zu einer aktiven Schonung von Ressourcen:

1 Liter Diesel produziert bei der Verbrennung bis zu 3 kg CO₂. 5 Liter Treibstoffreduktion ergeben bei 1.000 Betriebsstunden damit beispielsweise bis zu 15.000 kg weniger CO₂: Liebherr-Radlader ermöglichen eine Betriebskostensenkung bei aktivem Umweltschutz.

Niedrige Lärmemission

Das innovative Antriebskonzept ermöglicht eine erhebliche Reduktion der Schallemissionen: Liebherr-Radlader sind deutlich leiser!

Liebherr-Power-Efficiency (LPE)

- Das neuentwickelte System LPE optimiert das Zusammenspiel der Antriebskomponenten und damit die Lage des Betriebspunktes im Kennfeld in Hinblick auf den Wirkungsgrad.
- LPE bringt bis zu 8 % zusätzliche Treibstoffersparnis verglichen mit Radladern, bei denen das System nicht zum Einsatz kommt.

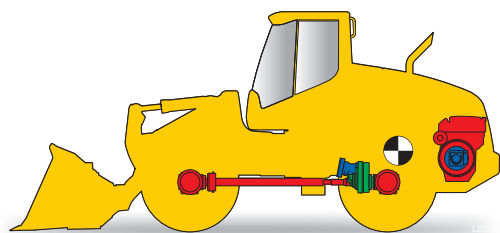


Weniger Reifenverschleiß

- Die Zugkraft wird stufenlos geregelt. Das Durchdrehen der Räder wird verhindert, der Reifenverschleiß um bis zu 25 % gesenkt.

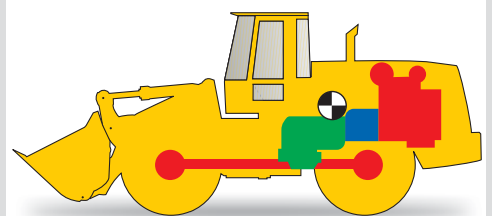
Weniger Bremsverschleiß

- Selbst bei härtesten Einsatzbedingungen bremst der Liebherr-Fahrtrieb immer hydraulisch. Die mechanische Betriebsbremse wirkt nur unterstützend und bleibt somit praktisch verschleißfrei.



Liebherr-Fahrertrieb

- Optimale Gewichtsverteilung durch quer eingebauten Dieselmotor.
- Der Dieselmotor inklusive Verstellpumpen wirkt als Gegengewicht; dies erlaubt hohe Kipplasten bei niedrigem Einsatzgewicht.
- Optimale Sichtverhältnisse nach allen Seiten durch kompakte Bauweise.



Leistungsfähigkeit

Der Einsatz des hydrostatischen Fahrtriebes ermöglicht eine besondere Einbaulage des Dieselmotors. In dieser Maschinenklasse wird der Dieselmotor quer am Heck verbaut. Dies führt, im Vergleich zu herkömmlich angetriebenen Radladern, zu einer höheren Kipplast bei deutlich geringerem Einsatzgewicht und zu mehr Umschlagleistung pro Betriebsstunde.

Mit Leichtigkeit mehr Leistung

Erhöhte Produktivität

Die Kombination aus Liebherr-Fahrtrieb und einzigartiger Einbaulage des Dieselmotors führt zu hohen Kipplasten bei geringem Einsatzgewicht. Da auf unnützen Ballast verzichtet werden kann kommt es zu einer beachtlichen Steigerung der Produktivität.

Modernster Liebherr-Fahrtrieb

Innovative Technologie

Zugkraft und Geschwindigkeit passen sich automatisch und ohne Schalten durch den Fahrer an die jeweiligen Anforderungen an. Ein Reversiergetriebe wird nicht benötigt: der Fahrtrichtungswechsel wird hydraulisch gesteuert.

Vorsprung durch Flexibilität

Universell einsetzbar

Alternativ zur standardmäßigen Z-Kinematik steht kostenneutral die Parallel-Kinematik als Ausstattungsvariante zur Verfügung. Diese Kinematik punktet durch ihre Parallelführung und bietet ein besonders hohes Drehmoment im oberen Hubbereich: eine ideale Eigenschaft für den Anbau großer und schwerer Ausrüstungen und den Transport großer Lasten. Mit der Parallel-Kinematik bietet Liebherr über die gesamte Allroundlader-Palette eine durchgehend einheitliche Lösung für den Industrie-Einsatz. Durch ihre kompakte Bauweise können die Liebherr-Radlader schnell und effizient manövrieren – die beste Voraussetzung für eine hohe Umschlagsleistung.

Power-Allrounder für die Industrie

Die neuen Allroundgeräte der Generation IIIB wurden speziell für Industrie-Einsätze im Hinblick auf Leistung und Stabilität für noch mehr Produktivität und Effizienz überarbeitet. Neben der Anhebung der Motorleistung wurde über die gesamte Palette eine Erhöhung der Kipplasten vorgenommen. Ferner wurde der Stahlbau verstärkt und die Leistung der Arbeitshydraulik angehoben. Dies, in Kombination mit der großen Ausrüstungsvielfalt, macht die Radlader L 524 – L 542 zur perfekten Lösung für jeden Industrie-Einsatz.



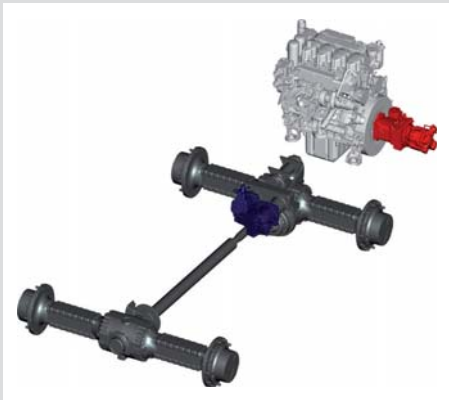
Herkömmlicher Fahrtrieb

- Längs eingebauter Dieselmotor, dadurch Schwerpunkt im Zentrum der Maschine.
- Für eine hohe Kipplast und Stabilität wird deutlich mehr Zusatzballast benötigt.
- Daraus resultieren hohes Einsatzgewicht und schlechte Sichtverhältnisse.



Universell einsetzbar

- Durch die Wahlmöglichkeit zwischen P- und Z-Kinematik steht immer die richtige Maschine für den kundenspezifischen Einsatz zur Verfügung – P-Kinematik für den Industrie-Einsatz; Z-Kinematik für konventionellen Materialumschlag.



Liebherr-Fahrtrieb

- Der Liebherr-Fahrtrieb regelt mit zwei Ölmotoren stufenlos die Beschleunigung von null bis zur Höchstgeschwindigkeit vorwärts und rückwärts – mit Schalt- jedoch ohne Reversiergetriebe.



Zuverlässigkeit

Alle Materialien wurden in intensiven Langzeittests geprüft und erfüllen selbst unter härtesten Bedingungen den hohen Liebherr-Qualitätsstandard. Das ausgereifte Konzept und die bewährte Qualität machen die Liebherr-Radlader zum Maßstab für Zuverlässigkeit.

Zuverlässiger Liebherr-Fahrertrieb

Weniger Komponenten

Der Liebherr-Fahrertrieb beinhaltet eine selbsthemmende hydraulische Bremse, sodass die zusätzlichen nassen Lamellen praktisch verschleißfrei bleiben. Auf das Reversiergetriebe kann verzichtet werden – somit wird die Anzahl an verschleißanfälligen Teilen minimiert.

Bedarfsgesteuerte Kühlung

Intelligente Lösung

Der Lüfterflügel wird unabhängig vom Dieselmotor angetrieben und erzeugt nur die tatsächlich benötigte Kühlleistung. Thermosensoren sorgen für eine zuverlässige Regelung. Bei zu starker Erhitzung schaltet der Radlader automatisch in den ersten Fahrbereich. Die geringere Leistungsabnahme schützt den Dieselmotor vor Überlastung. Gleichzeitig regelt der Lüfterflügel auf maximale Drehzahl und wirkt der Überhitzung damit zusätzlich entgegen.

Komponenten in Herstellerqualität

Alles aus einer Hand

Wichtige Bauteile wie Hydraulikzylinder und Elektronik kommen bei Liebherr aus eigener Entwicklung, wodurch abgestimmte Herstellerqualität bis ins Detail gewährleistet ist. Liebherr-Komponenten garantieren ein Höchstmaß an Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Optimierte Motortechnologie

Die neue Generation der Dieselmotoren wurde neben den Weiterentwicklungen zur erhöhten Umweltverträglichkeit in mehrfacher Hinsicht optimiert. Neben der Common Rail Technologie sorgt ein Dieselpartikelfilter mit Oxidationskatalysator für eine Reduktion der Schadstoffemissionen. Dieser kann über Aktivregeneration, bei den meisten Arbeitseinsätzen, während des Betriebs freigebrannt werden und ermöglicht damit einen unterbrechungsfreien Arbeitsprozess.



Kühlsystem

- Die Kühlanlage ist zwischen Dieselmotor und Fahrerkabine am Hinterwagen angebaut. Die Kühlluft wird direkt hinter der Kabine angesaugt und nach hinten oben ausgeblasen. Die Drehzahl des angetriebenen Lüfters ist abhängig von der Kühlleistung, Thermosensoren sorgen für die optimale Lüfterdrehzahl.
- Ein reversierbarer Lüfterantrieb ist optional verfügbar.



Dieselmotor

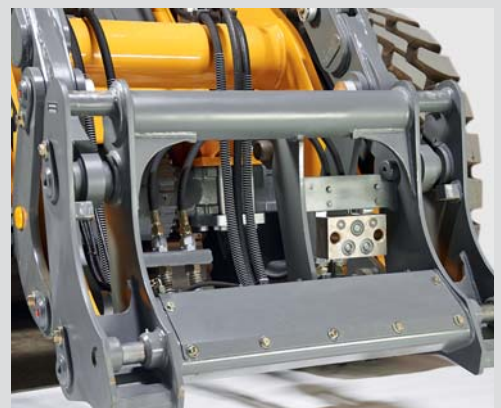
- Die Common Rail Technologie optimiert den Verbrennungsprozess und damit die Schadstoffemissionen.
- Weitere Reduktion des Partikelaustrittes durch den Dieselpartikelfilter. Effizientes, unterbrechungsfreies Arbeiten gewährleistet die Aktivregeneration.
- Proaktives Eingreifen der Liebherr-Power-Efficiency (LPE) in das Motormanagement zur Effizienzsteigerung.



Liebherr-Bedienungshebel

• Mit dem Liebherr-Bedienungshebel werden alle Fahr- und Arbeitsbewegungen der Maschine gesteuert. Die linke Hand bleibt immer am Lenkrad, der Fahrer muss nicht umgreifen und kann die Maschine jederzeit sicher steuern. Mit der rechten Hand kontrolliert der Fahrer folgende Funktionen:

- Schaufelarm heben und senken
- Schaufel füllen und entleeren
- Automatische Schaufelrückführung
- Fahrrichtung wählen und gleichzeitig Fohrantrieb freigeben
- Betätigungen für Zusatzausrüstungen





Komfort

Liebherr-Radlader sind besonders komfortabel ausgestattet: Modernstes ergonomisches Kabinendesign, der stufenlose Liebherr-Fahrtrieb ohne Zugkraftunterbrechung, eine optimale Gewichtsverteilung sowie die bequeme Wartungszugänglichkeit durch die einzigartige Einbaulage des Motors schaffen beste Arbeitsbedingungen für den Fahrer.

Kabinen-Design der Extraklasse

Komfortkabine Modernstes ergonomisches Kabinendesign ermöglicht dem Fahrer mehr Leistung und Produktivität bei größtmöglichem Komfort. Anzeige, Bedienungselemente und Fahrersitz sind aufeinander abgestimmt und bilden eine perfekte ergonomische Einheit. Der große Verglasungsanteil der Kabine bringt eine optimale Rundumsicht und damit maximale Sicherheit für den Fahrer.

Liebherr-Bedienungshebel Mit nur einem Steuerhebel lassen sich alle Arbeits- und Fahrfunktionen der Maschine präzise und feinfühlig betätigen. Damit ist eine exakte und sichere Bedienung möglich, wobei die linke Hand immer am Lenkrad bleibt. Dies erhöht die Sicherheit am Arbeitsplatz.

Liebherr-Fahrtrieb

Stufenloses Antriebssystem Der Liebherr-Fahrtrieb ermöglicht eine stufenlose Beschleunigung in allen Geschwindigkeitsbereichen, ohne spürbare Schaltvorgänge und ohne Zugkraftunterbrechung.

Liebherr-Power-Efficiency Die Liebherr-Power-Efficiency (LPE) optimiert Effizienz und Wirkungsgrad des Fahrtriebs und erzielt eine geringere Beanspruchung der Komponenten. Der Fahrer betätigt das Gaspedal auf gewohnte Weise und erhält die volle, gewünschte Leistung. Die Maschinensoftware nimmt das elektronische Signal des Pedals auf und berechnet die effizienteste Umsetzung des Fahrbefehls, indem sie proaktiv in das Motormanagement eingreift. Die gewohnte Leistungsfähigkeit und das komfortable Fahrverhalten des Radladers bleiben erhalten, die Spritzigkeit wird sogar erhöht.

LIKUFIX

Zeitersparnis und Produktivität LIKUFIX ist ein optional erhältlicher, hydraulischer Schnellwechsler mit integriertem, automatischem Hydraulik-Kupplungssystem. Mit diesem von Liebherr entwickelten System können hydraulische Anbauwerkzeuge direkt aus der Kabine in Sekundenschnelle gewechselt werden.

LIKUFIX

- Sekundenschnelles Wechseln von hydraulischen Anbauwerkzeugen direkt aus der Kabine.
- Aussteigen und mechanisches Anschließen sind nicht mehr erforderlich: Sowohl das Aufnehmen der Ausrüstung, als auch das Anschließen der Hydraulikleitungen erfolgen vollautomatisch – sicher und lecköf frei.
- Komfort und Zeitersparnis sprechen für sich: LIKUFIX ermöglicht eine höhere Auslastung des Radladers und steigert dadurch die Einsatzeffizienz.



Leistungsstarke Klimaanlage

- Die optionale Klimaanlage der Allroundlader bietet dem Fahrer höchsten Komfort für eine hohe Produktivität.
- Die Luftführung erfolgt über vier verschiedene Ebenen – eine Klimaautomatik ist ebenfalls optional verfügbar.

- Luftführung Fußbereich
- Defroster
- Luftführung Kopfbereich
- Luftführung Körperbereich



Servicezugänglichkeit

- Dank des quer eingebauten Dieselmotors wird eine optimale Wartungszugänglichkeit gewährleistet. Durch Öffnen von nur einer Verhaubung sind sämtliche Wartungspunkte sicher und bequem vom Boden aus erreichbar.

Service/Wartung

LiDAT

Effiziente Verwaltung

Mit LiDAT, dem Liebherr eigenen Datenübertragungs- und Ortungssystem, können Sie Ihren gesamten Fuhrpark in Hinblick auf Maschinendatenerfassung, Datenanalyse, Fuhrparkmanagement und Service effizient verwalten, überwachen und steuern. Alle Maschinendaten sind jederzeit über einen Webbrowser einsehbar. LiDAT bietet Ihnen umfassende Dokumentation des Arbeitseinsatzes, erhöhte Verfügbarkeit durch kürzere Reparaturstillstandzeiten, schnelleren Support durch den Hersteller, raschere Erkennung von Belastungen/Überlastungen und dadurch eine Verlängerung der Maschinen-Lebensdauer sowie mehr Planungssicherheit in Ihrem Unternehmen. Bei den Radladern L 524 – L 542 gehört dieser Service inklusive 1 Jahr Gratis-Nutzung zur Standardausstattung.

Diagnose und Fernwartung

Einheitliche Steuerung

Die elektronische Steuerung der Allroundlader wurde baugleich zur Großgeräte-Klasse gestaltet. Dies ermöglicht eine größere Optionsvielfalt wie beispielsweise das komfortable Touchscreen Display, die integrierte Rückfahrkamera und die neuentwickelte Liebherr-Wiegeeinrichtung. Die neue Elektronik ermöglicht über die Maschinenpalette eine einheitliche Diagnose und Fernwartung und bringt damit klare Vorteile im täglichen Einsatz.

Servicezugänglichkeit

Einfache Wartung

Durch die einzigartige Einbaulage des Dieselmotors bieten die Liebherr-Radlader eine hervorragende Wartungszugänglichkeit. Die Positionierung des Kühlsystems direkt hinter der Kabine trägt durch weniger Verschmutzung zu einer Reduktion des Wartungs- und Reinigungsaufwands bei, Zeit- und Geldersparnis sind das Resultat! Sämtliche Punkte für tägliche Wartungsarbeiten sind vom Boden aus zu erreichen. Rutschfeste Trittplächen und stabile Handläufe im Aufstiegsbereich sorgen für ein hohes Maß an Sicherheit für die Reinigung des Kühlers, die von der Maschine aus durchgeführt wird.



Elektronik

- Einheitliche Diagnose und Fernwartung
- Serienmäßige Verfügbarkeit von LiDAT im vollen Umfang inkl. 1 Jahr Gratis-Nutzung
- Optionales Touchscreen-Display
- Optionale Liebherr-Rückfahrkamera und Wiegeeinrichtung – integriert in das Touchscreen-Farbdisplay

Technische Daten

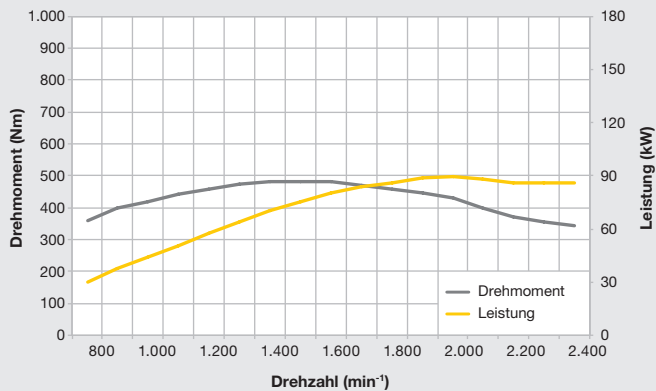


Motor L 524 L 528 L 538 L 542

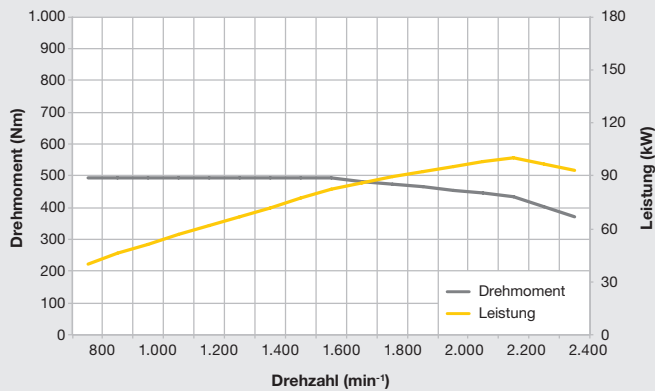
Dieselmotor	4045HFL92 4045HFL93 4045HFL93 4045HFL93			
Bauart	wassergekühlt mit Abgasurboaufladung, extern gekühlter Abgasrückführung und Dieselpartikelfilter			
Zylinder in Reihe	4	4	4	4
Einspritzverfahren	elektronische Common Rail Hochdruckeinspritzung			
Max. Leistung nach DIN/ISO 3046	kW 90	100	115	120
bei min^{-1} 2.000	2.200	2.000	2.000	2.000
Max. Drehmoment	Nm 480	492	615	645
bei min^{-1} 1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Hubraum	Liter 4,5	4,5	4,5	4,5
Bohrung/Hub	mm 106/127	106/127	106/127	106/127
Luftfilteranlage	Trockenluftfilter mit Haupt- und Sicherheitselement, Vorabscheider, Wartungsanzeige am LCD-Display			
Elektrische Anlage				
Betriebsspannung	V 24	24	24	24
Batterie	Ah 2 x 135	2 x 135	2 x 135	2 x 135
Generator	V/A 24/100	24/100	24/100	24/100
Starter	V/kW 24/7,8	24/7,8	24/7,8	24/7,8

Die Abgasemissionen unterschreiten die Emissionsgrenzwerte der Stufe IIIIB / Tier 4i.

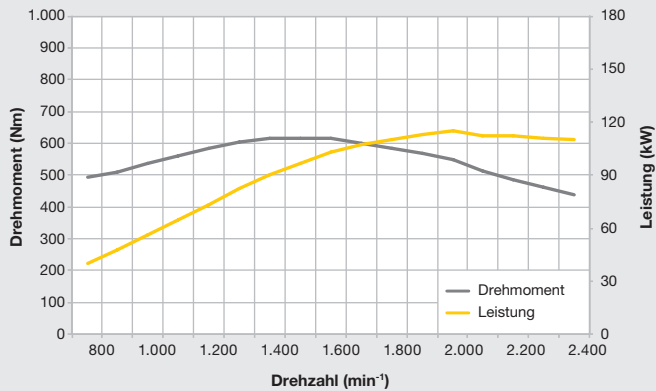
L 524



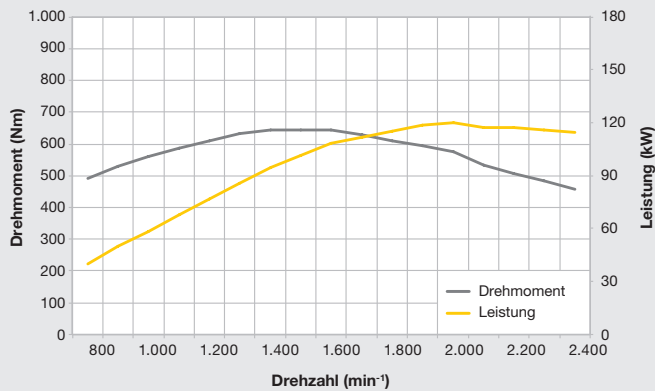
L 528



L 538



L 542



Technische Daten



Fahrtrieb

stufenloser hydrostatischer Fahrtrieb
 Bauart _____ Schrägscheiben-Verstellpumpe und zwei Axialkolbenmotoren im geschlossenen Kreislauf und Achsverteilergetriebe. Vor- und Rückwärtsfahrt durch Förderleistungswechsel der Verstellpumpe
 Filterung _____ Saugrücklauffilter für den geschlossenen Kreislauf
 Steuerung _____ Steuerung des Fahrtriebes durch Fahrpedal und Zugkraftregelungs-Pedal (Inch-Pedal). Das Zugkraftregelungs-Pedal ermöglicht eine stufenlose Anpassung der Zug- oder Schubkraft bei voller Dieselmotordrehzahl. Betätigung der Vor- und Rückwärtsfahrt über den Liebherr-Bedienungshebel
 Fahrgeschwindigkeiten _____ Fahrbereich 1 _____ 0 – 6,0 km/h
 _____ Fahrbereich A1-2 _____ 0 – 16,0 km/h
 _____ Fahrbereich A1-3 _____ 0 – 40,0 km/h
 Geschwindigkeitsangaben sind für die angegebenen Standardbereifungen der jeweiligen Ladertypen gültig!



Achsen

Allradantrieb
 Vorderachse _____ starr
 Hinterachse _____ pendelnd gelagert mit 10° Pendelwinkel nach jeder Seite, 470 mm überfahrbare Hindernishöhe, wobei alle 4 Räder Bodenkontakt behalten
 Differenziale _____ Selbstsperrdifferenziale mit 45 % Sperrwert in beiden Achsen, automatisch wirkend
 Achsübersetzung _____ Planetenendtriebe in den Radnaben
 Spurbreite _____ 1.960 mm für alle Bereifungen (L 524, L 528)
 _____ 1.900 mm für alle Bereifungen (L 538, L 542)



Bremsen

verschleißfreie Betriebsbremse _____ Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrtriebes auf alle 4 Räder wirkend und zusätzlich hydraulische Pumpenspeicher-Bremsanlage mit nassen Lamellenbremsen im Differentialgehäuse liegend (zwei getrennte Bremskreise)
 Feststellbremse _____ elektro-hydraulisch betätigte Federspeicher-Scheibenbremse an der Vorderachse
 Die Bremsanlage entspricht den Vorschriften gemäß STVZO.



Lenkung

Bauart _____ „Load-Sensing“-Schrägscheiben-Verstellpumpe mit Druckabschneidung und Förderstromregler. Zentrales Knickgelenk mit zwei doppelt wirkenden Lenkzylindern
 Knickwinkel _____ 40° (nach jeder Seite)
 Notlenkung _____ elektro-hydraulisches Notlenksystem



Arbeitshydraulik

Bauart _____ „Load-Sensing“-Axialkolben-Verstellpumpe mit Leistungsregler und Förderstromregler, Druckabschneidung im Steuerblock
 Kühlung _____ Hydraulikölkühlung durch thermostatisch geregelten Lüfter und Ölkühler
 Filterung _____ Rücklaufilter im Hydrauliktank
 Steuerung _____ Einhebelsteuerung, hydraulisch vorgesteuert
 Hubkreis _____ Heben, Neutral, Senken
 _____ Schwimmstellung über einrastbaren Liebherr-Bedienungshebel, automatische Hubendabschaltung optional
 Kippkreis _____ Ankippen, Neutral, Auskippen
 _____ automatische Schaufelrückführung

	L 524	L 528	L 538	L 542
Max. Fördermenge _____ l/min.	102	136	170	170
Max. Betriebsdruck _____ bar	315	330	350	350



Arbeitsausrüstung

Kinematik Varianten:
 wahlweise _____ kraftvolle Z-Kinematik mit einem Kippzylinder, hydr. Schnellwechseinrichtung – Option;
 _____ Parallel-Kinematik mit zwei Kippzylindern, hydr. Schnellwechseinrichtung – Standard
 Lagerstellen _____ abgedichtet
 Arbeitstaktzeit bei Nennlast _____ L 524 | L 528 | L 538 | L 542
 _____ ZK PK | ZK PK | ZK PK | ZK PK
 Heben _____ 6,6 s 6,6 s | 5,4 s 5,4 s | 5,3 s 5,3 s | 5,3 s 5,3 s
 Auskippen _____ 1,8 s 3,5 s | 1,8 s 3,5 s | 1,6 s 3,5 s | 1,6 s 3,5 s
 Senken (leer) _____ 4,0 s 4,0 s | 4,0 s 4,0 s | 4,0 s 4,0 s | 4,0 s 4,0 s



Fahrerkabine

Ausführung _____ elastisch auf dem Hinterwagen gelagerte, schalldämmte ROPS/FOPS-Kabine. Fahrertür mit optionalem Ausstellfenster, 105° Öffnungswinkel, rechte Seite Ausstellungscheibe mit Spaltöffner, Frontscheibe in Verbundsicherheitsglas VSG getönt grün serienmäßig, Seitenscheiben Einscheibensicherheitsglas ESG getönt grau, stufenlos verstellbare Lenksäule und Joystick-Konsole serienmäßig, heizbare Heckscheibe (ESG)
 ROPS-Überschlagschutz nach EN/ISO 3471/EN 474-1
 FOPS-Steinschlagschutz nach EN/ISO 3449/EN 474-1
 Liebherr-Fahrersitz _____ 6-fach verstellbarer, schwingungsgedämpfter, auf das Fahrergewicht einstellbarer, Fahrersitz mit serienmäßiger Sitz-, Tiefen- und Neigungsverstellung (mechanisch gefedert)
 Heizung und Lüftung _____ Fahrerkabine mit Luftführung über 4 Ebenen, Kühlwasserheizung, Defroster und Klimatisierung mittels elektronischer Klappensteuerung sowie elektronischer Frischluft/Umluftsteuerung, Filteranlage über Vorfilter, Frischluftfilter und Umluftfilter, leicht wechselbar, Klimaanlage / Klimaautomatik optional



Schallemission

	L 524	L 528	L 538	L 542
ISO 6396				
L_{pA} (in der Fahrerkabine) _____	69 dB(A)	69 dB(A)	69 dB(A)	69 dB(A)
2000/14/EG				
L_{WA} (außen) _____	101 dB(A)	101 dB(A)	102 dB(A)	102 dB(A)

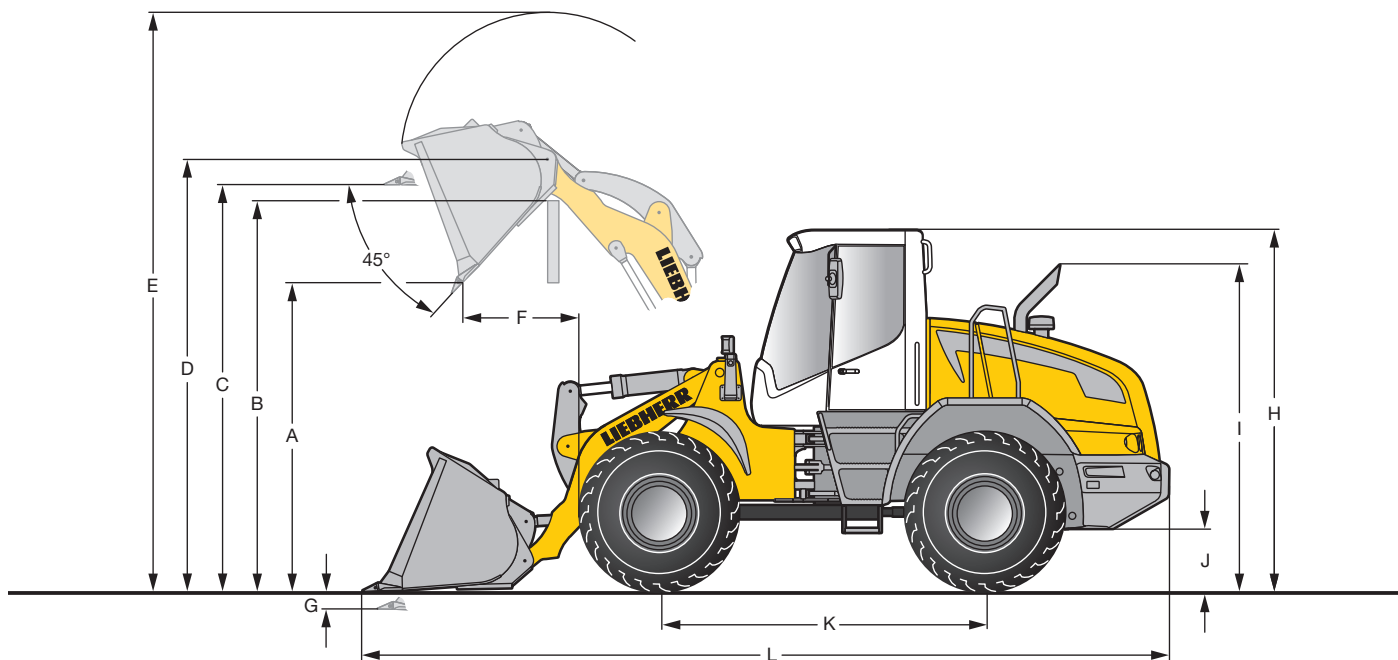


Füllmengen

	L 524	L 528	L 538	L 542
Kraftstofftank (Kunststoffausführung) _____	205	205	205	205
Kraftstofftank (Stahlausführung, optional) _____	220	220	220	220
Motoröl (mit Filterwechsel) _____	14,7	20,5	20,5	20,5
Achsverteilergetriebe _____	3,8	3,8	3,8	3,8
Kühlmittel _____	38	38	38	38
Vorderachse/Radnaben _____	16,3/2,6	16,3/2,6	16,3/2,6	16,3/2,6
Hinterachse/Radnaben _____	15/2,6	15/2,6	15/2,6	15/2,6
Hydrauliktank _____	110	110	110	110
Hydraulik gesamt _____	170	170	180	180

Abmessungen

Z-Kinematik



Ladeschaufel

		L 524			L 528			L 538			L 542		
		ZK	ZK-SW	ZK-SW	ZK	ZK-SW	ZK-SW	ZK	ZK-SW	ZK-SW	ZK	ZK-SW	ZK-SW
Ladegeometrie													
Schaufeltyp		STD	STD	LGS	STD	STD	LGS	STD	STD	LGS	STD	STD	LGS
Schneidwerkzeug		Z	Z	USM	Z	Z	USM	Z	Z	USM	Z	Z	USM
Hubgerüslänge	mm	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Schaufelinhalt nach ISO 7546**	m ³	2,1	1,8	2,4	2,3	2,1	3,0	2,6	2,3	3,5	2,8	2,5	4,0
Schaufelbreite	mm	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.700	2.500	2.500	2.700	2.500	2.500	2.700
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2.845	2.723	2.660	2.780	2.700	2.550	2.845	2.750	2.606	2.825	2.710	2.505
B Überschüttbare Höhe	mm	3.335	3.320	3.320	3.335	3.320	3.330	3.480	3.475	3.475	3.480	3.480	3.476
C Max. Höhe Schaufelboden	mm	3.530	3.530	3.525	3.530	3.530	3.531	3.680	3.680	3.681	3.680	3.680	3.688
D Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	3.775	3.775	3.775	3.775	3.775	3.775	3.930	3.930	3.928	3.930	3.930	3.930
E Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	4.940	4.965	5.160	4.990	5.030	5.230	5.220	5.325	5.530	5.270	5.380	5.590
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	875	942	1.075	955	980	1.120	1.015	1.035	1.165	1.025	1.080	1.265
G Schürftiefe	mm	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
H Höhe über Kabine	mm	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
I Höhe über Auspuff	mm	2.860	2.860	2.860	2.860	2.860	2.860	2.910	2.910	2.910	2.910	2.910	2.910
J Bodenfreiheit	mm	460	460	460	460	460	460	490	490	490	490	490	490
K Achsabstand	mm	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850	2.975	2.975	2.975	2.975	2.975	2.975
L Gesamtlänge	mm	6.820	6.935	7.345	6.930	7.035	7.240	7.150	7.280	7.605	7.225	7.335	7.695
Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	5.690	5.720	5.760	5.790	5.810	5.840	6.060	6.095	6.115	6.080	6.140	6.200
Ausbrechkraft (SAE)	kN	91	82	68	89	81	68	117	109	101	114	103	85
Kipplast gerade*	kg	8.500	7.900	7.430	9.560	8.650	8.490	10.700	10.200	9.570	11.600	10.700	10.400
Kipplast geknickt 40°*	kg	7.500	7.000	6.540	8.500	7.720	7.510	9.500	9.000	8.420	10.200	9.500	9.100
Einsatzgewicht*	kg	10.400	10.800	11.100	10.900	11.300	11.500	12.800	13.200	13.400	13.400	13.800	14.000
Reifendimension		17.5R25 L3			17.5R25 L3			20.5R25 L3			20.5R25 L3		

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast. (Kipplast geknickt 40° nach ISO 14397-1)

** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt. Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 21.

ZK = Z-Kinematik

ZK-SW = Z-Kinematik inkl. Schnellwechseleinrichtung

STD = Standardschaufel (Rückverladeschaufel mit schrägem Boden)

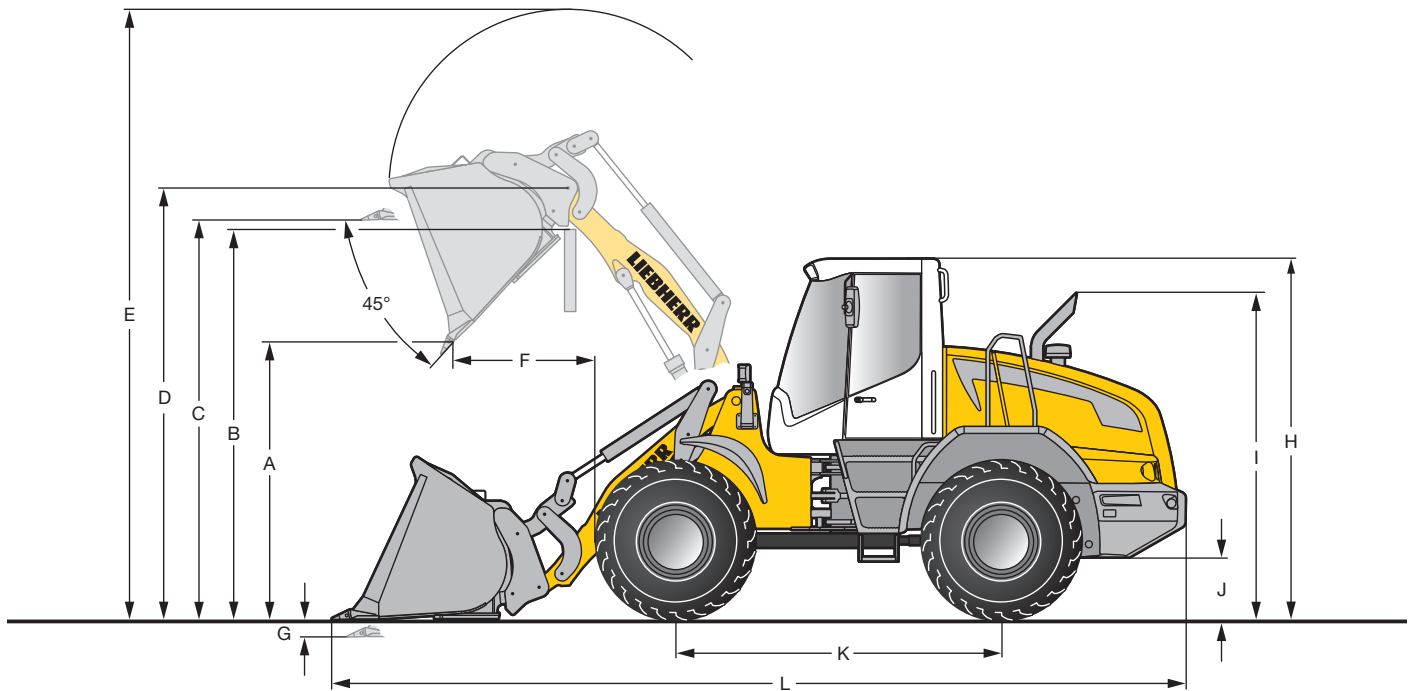
LGS = Leichtgutschaufel

Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen

USM = Unterschraubmesser

Abmessungen

Parallel-Kinematik



Ladeschaufel	L 524		L 528		L 538		L 542		
	STD	HL	STD	HL	STD	HL	STD	HL	
Ladegerometrie	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	
Schneidwerkzeug	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	Z	
Hubgerüsthöhe	mm	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000
Schaufelinhalt lt. ISO 7546**	m ³	1,8	1,8	2,1	2,1	2,3	2,3	2,5	2,5
Schaufelbreite	mm	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2.805	3.410	2.765	3.375	2.750	3.350	2.700	3.305
B Überschüttbare Höhe	mm	3.370	3.985	3.370	3.990	3.430	4.040	3.430	4.040
C Max. Höhe Schaufelboden	mm	3.590	4.200	3.590	4.200	3.640	4.260	3.640	4.260
D Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	3.830	4.450	3.830	4.450	3.890	4.510	3.890	4.510
E Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	5.030	5.645	4.985	5.710	5.285	5.905	5.345	5.965
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1.050	1.015	1.090	1.050	1.080	1.050	1.120	1.100
G Schürftiefe	mm	61	85	55	85	55	25	55	25
H Höhe über Kabine	mm	3.200	3.200	3.200	3.200	3.250	3.250	3.250	3.250
I Höhe über Auspuff	mm	2.860	2.860	2.860	2.860	2.910	2.910	2.910	2.910
J Bodenfreiheit	mm	460	460	460	460	490	490	490	490
K Achsabstand	mm	2.850	2.850	2.850	2.850	2.975	2.975	2.975	2.975
L Gesamtlänge	mm	7.150	7.775	7.170	7.800	7.315	7.990	7.350	8.060
Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	5.780	6.060	5.860	6.040	6.115	6.400	6.150	6.430
Ausbrechkraft (SAE)	kN	81	82	80	80	112	113	107	108
Kipplast gerade *	kg	8.300	6.350	9.300	7.150	10.300	8.080	10.920	8.650
Kipplast geknickt 40° *	kg	7.350	5.600	8.200	6.300	9.100	7.140	9.750	7.620
Einsatzgewicht *	kg	11.500	11.900	12.300	12.690	13.380	13.750	13.800	14.160
Reifendimension		17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast. (Kipplast geknickt 40° nach ISO 14397-1)

** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt. Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 21.

 = Rückverladeschaufel mit schrägem Boden für Schnellwechseleinrichtung

STD = Standard Hubgerüst-Länge

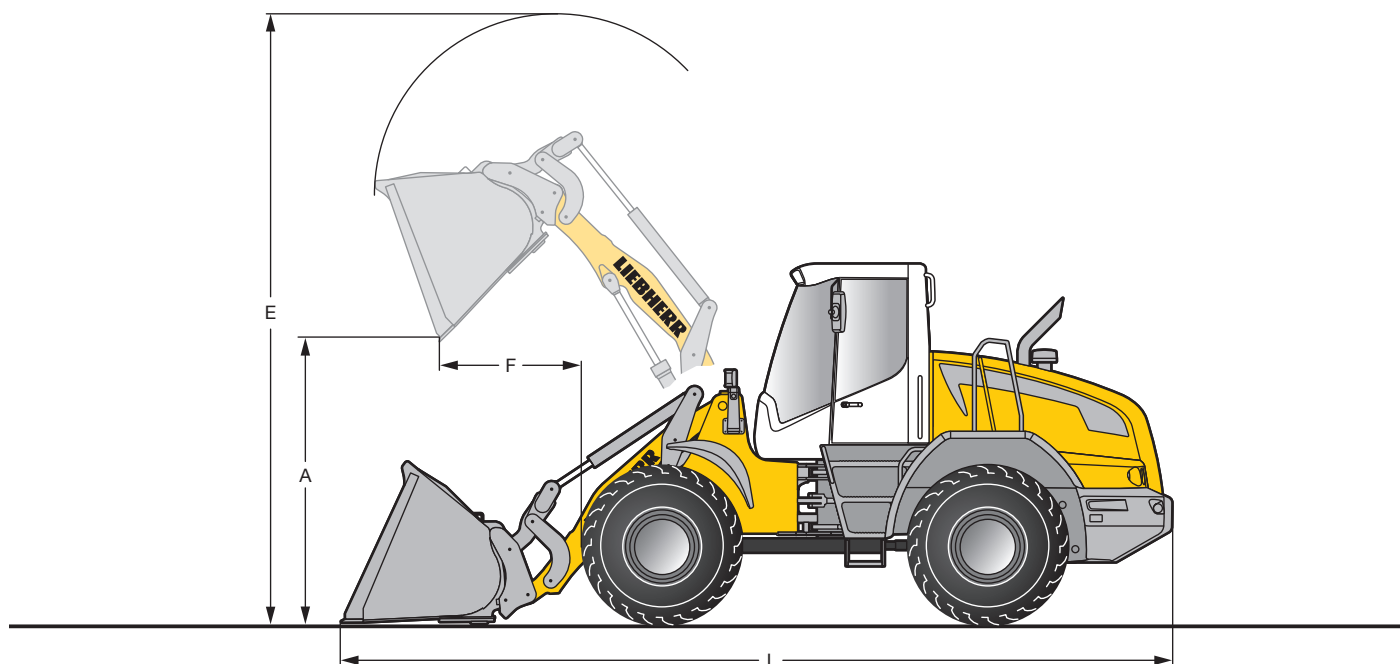
HL = High Lift

PK-SW = Parallel-Kinematik inkl. Schnellwechseleinrichtung

Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen

Ausrüstung

Leichtgutschaufel



hohes Schüttgewicht

		L 524		L 528		L 538		L 542	
		STD	HL	STD	HL	STD	HL	STD	HL
Ladegeometrie		PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW
Schneidwerkzeug		USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM
Schaufelinhalt	m ³	3,0	2,5	3,5	3,0	4,0	3,5	4,5	4,0
Schaufelbreite	mm	2.700	2.500	2.700	2.700	2.700	2.700	2.750	2.700
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2.630	3.246	2.550	3.232	2.520	3.175	2.450	3.112
E Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5.290	5.850	5.440	5.905	5.460	6.158	5.560	6.168
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1.220	1.190	1.305	1.206	1.300	1.231	1.370	1.292
L Gesamtlänge	mm	7.355	7.995	7.475	8.016	7.765	8.365	7.865	8.498
Kipplast gerade *	kg	7.920	5.900	8.970	6.850	9.900	7.730	11.540	8.360
Kipplast geknickt 40° *	kg	6.980	5.200	7.920	6.050	8.730	6.820	9.290	7.379
Einsatzgewicht *	kg	11.800	12.270	12.500	12.915	13.600	14.040	14.140	14.360
Reifendimension		17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

niedriges Schüttgewicht

		L 524		L 528		L 538		L 542	
		STD	HL	STD	HL	STD	HL	STD	HL
Ladegeometrie		PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW
Schneidwerkzeug		USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM
Schaufelinhalt	m ³	5,5	4,0	6,0	4,5	6,5	5,0	7,0	5,5
Schaufelbreite	mm	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2.230	3.050	2.185	2.980	2.185	2.960	2.135	2.855
E Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5.670	5.950	5.450	6.050	5.925	6.140	5.980	6.250
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1.630	1.355	1.680	1.425	1.650	1.404	1.700	1.505
L Gesamtlänge	mm	7.930	8.265	8.000	8.365	8.250	8.635	8.320	8.780
Kipplast gerade *	kg	7.330	5.760	8.340	6.610	9.400	7.600	10.060	8.090
Kipplast geknickt 40° *	kg	6.470	5.090	7.370	5.840	8.300	6.700	8.870	7.130
Einsatzgewicht *	kg	12.200	12.400	12.900	13.100	13.950	14.150	14.420	14.630
Reifendimension		17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast. (Kipplast geknickt 40° nach ISO 14397-1)

STD = Standard Hubgerüst-Länge

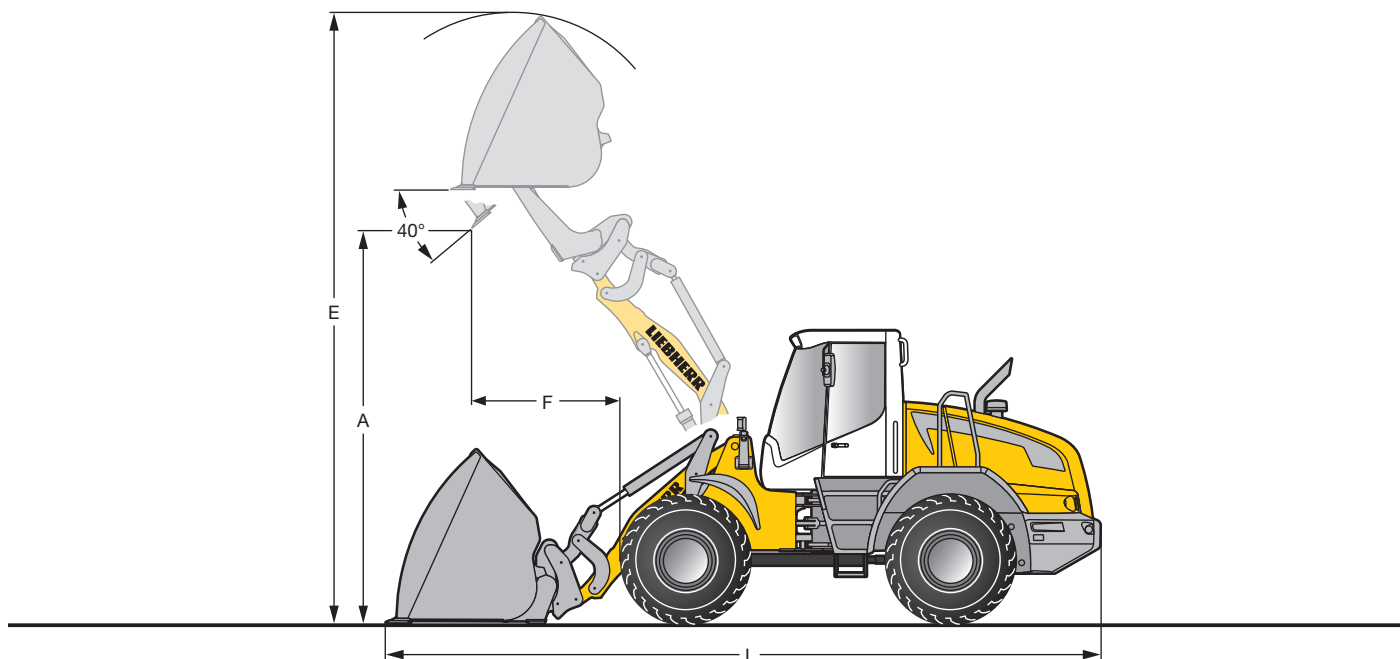
HL = High Lift

PK-SW = Parallel-Kinematik inkl. Schnellwechseinrichtung

USM = Unterschraubmesser

Ausrüstung

Hochkippschaufel



hohes Schüttgewicht	L 524		L 528		L 538		L 542	
	STD	HL	STD	HL	STD	HL	STD	HL
Ladegeometrie	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW
Schneidwerkzeug	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM
Schaufelinhalt	m ³ 3,0	2,2	3,5	2,5	4,0	3,0	4,5	3,5
Schaufelbreite	mm 2.500	2.500	2.500	2.500	2.700	2.500	2.700	2.500
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm 4.500	5.120	4.425	5.090	4.450	5.280	4.376	5.210
E Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm 6.230	6.630	6.300	6.680	6.370	6.995	6.437	7.050
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm 1.504	1.345	1.585	1.400	1.535	1.335	1.615	1.425
L Gesamtlänge	mm 7.690	8.130	7.800	8.175	7.995	8.425	8.105	8.535
Kipplast gerade *	kg 6.770	5.300	7.690	6.140	8.630	6.930	9.170	7.390
Kipplast geknickt 40° *	kg 5.970	4.690	6.790	5.430	7.610	6.110	8.090	6.520
Einsatzgewicht *	kg 12.615	12.640	13.350	13.400	14.475	14.630	14.960	15.130
Reifendimension	17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

niedriges Schüttgewicht	L 524		L 528		L 538		L 542	
	STD	HL	STD	HL	STD	HL	STD	HL
Ladegeometrie	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW	PK-SW
Schneidwerkzeug	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM
Schaufelinhalt	m ³ 5,0	3,5	5,5	4,0	6,0	4,5	6,7	5,0
Schaufelbreite	mm 2.700	2.500	2.700	2.700	2.700	2.700	2.950	2.700
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm 4.479	5.260	4.457	5.260	4.480	5.269	4.417	5.246
E Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm 6.500	6.915	6.630	6.975	6.755	7.085	6.820	7.160
F Reichweite bei max. Hubhöhe	mm 1.639	1.468	1.666	1.468	1.613	1.446	1.600	1.479
L Gesamtlänge	mm 7.839	8.357	7.874	8.357	8.094	8.612	8.194	8.652
Kipplast gerade *	kg 6.845	5.180	8.030	6.050	9.260	7.050	9.800	7.620
Kipplast geknickt 40° *	kg 6.040	4.570	7.090	5.340	8.160	6.220	8.640	6.720
Einsatzgewicht *	kg 12.650	12.800	13.330	13.490	14.320	14.540	14.930	15.050
Reifendimension	17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast. (Kipplast geknickt 40° nach ISO 14397-1)

STD = Standard Hubgerüst-Länge

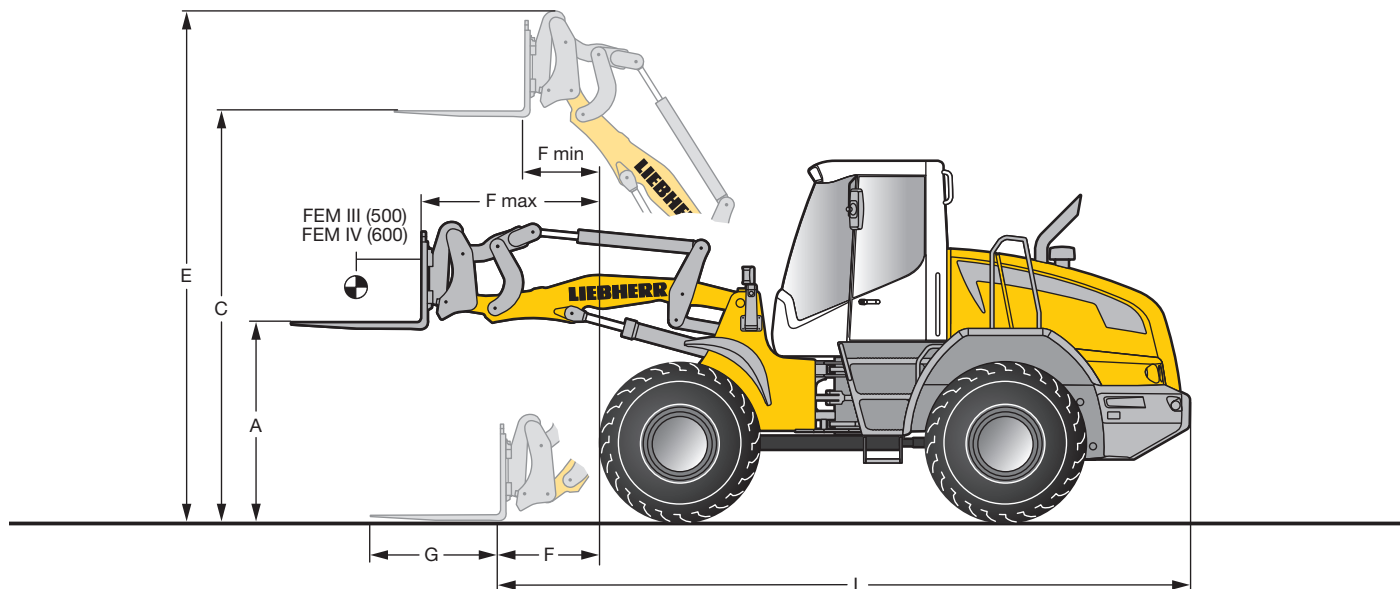
HL = High Lift

PK-SW = Parallel-Kinematik inkl. Schnellwechseleinrichtung

USM = Unterschraubmesser

Ausrüstung

Ladegabel



Ladegabel		L 524		L 528		L 538		L 542		L 538		L 542		
		ZK-SW	PK-SW	ZK-SW	PK-SW	ZK-SW	PK-SW	ZK-SW	PK-SW	ZK-SW	PK-SW	ZK-SW	PK-SW	
	Ladegabel	FEM III												
	Ladegerometrie	FEM IV												
	Hubgerüslänge													
A	Hubhöhe bei max. Reichweite	mm	1.690	1.690	1.693	1.693	1.781	1.739	1.780	1.739	1.760	1.715	1.760	1.715
C	Max. Hubhöhe	mm	3.580	3.645	3.592	3.650	3.738	3.697	3.740	3.699	3.710	3.665	3.710	3.665
E	Max. Höhe über Gabelträger	mm	4.510	4.560	4.513	4.565	4.662	4.612	4.664	4.613	4.695	4.610	4.695	4.610
F	Reichweite Ladestellung	mm	975	1.110	969	1.104	939	975	937	974	955	995	955	995
F max.	Größtmögliche Reichweite	mm	1.625	1.720	1.619	1.720	1.635	1.635	1.631	1.631	1.615	1.610	1.615	1.610
F min.	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	695	780	698	774	694	695	683	684	675	975	675	975
G	Gabelzinkenlänge	mm	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
L	Gesamtlänge Grundmaschine	mm	6.190	6.325	6.190	6.330	6.350	6.390	6.350	6.390	6.325	6.370	6.325	6.370
	Kipplast gerade*	kg	6.000	6.480	6.740	7.360	7.880	8.150	8.450	8.750	7.810	8.080	8.380	8.650
	Kipplast geknickt*	kg	5.300	5.700	5.920	6.510	6.940	7.200	7.450	7.710	6.860	7.120	7.400	7.650
	Zulässige Nutzlast auf unebenem Gelände = 60 % der statischen Kipplast geknickt ¹⁾	kg	3.180	3.420	3.580	3.900	4.150	4.320	4.460	4.620	4.070	4.270	4.420	4.550
	Zulässige Nutzlast auf ebenem Gelände = 80 % der statischen Kipplast geknickt ¹⁾	kg	4.010 ²⁾	4.580	4.200 ²⁾	5.000 ³⁾	5.000 ³⁾	5.000 ³⁾	5.000 ³⁾	5.000 ³⁾	5.250	5.700	5.400 ²⁾	6.000
	Einsatzgewicht*	kg	10.600	11.260	11.260	11.900	12.700	12.900	13.180	13.320	13.000	13.150	13.400	13.550
	Reifendimension		17.5R25 L3		17.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3		20.5R25 L3	

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast. (Kipplast geknickt 40° nach ISO 14397-1)

¹⁾ Nach EN 474-3

²⁾ Nutzlast durch Kippzylinder der Z-Kinematik begrenzt

³⁾ Nutzlast durch FEM III Gabelträger und Zinken auf 5.000 kg begrenzt

ZK-SW = Z-Kinematik inkl. Schnellwechseleinrichtung

PK-SW = Parallel-Kinematik inkl. Schnellwechseleinrichtung

Schaufelauswahl

L 524

Kine- matik	Schaufel	Materialgewicht (t/m³)											
		0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0			
ZK	STD	2,1 m³									2,3		2,1
ZK-SW	STD	1,8 m³									2,0		1,8
	LGS	2,4 m³				2,6		2,4					
PK-SW	STD	1,8 m³									2,0		1,8
	LGS	3,0 m³				3,3		3,0					
		5,5 m³	5,5										
	HKS	3,0 m³				3,3		3,0					
5,0 m³		5,0											
PK-SW-HL	STD	1,8 m³									2,0		1,8
	LGS	2,5 m³				2,8		2,5					
		4,0 m³	4,0										
	HKS	2,2 m³				2,4		2,2					
		3,5 m³	3,5										

L 528

Kine- matik	Schaufel	Materialgewicht (t/m³)													
		0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0					
ZK	STD	2,3 m³											2,5		2,3
ZK-SW	STD	2,1 m³											2,3		2,1
	LGS	3,0 m³					3,3		3,0						
PK-SW	STD	2,1 m³											2,3		2,1
	LGS	3,5 m³					3,9		3,5						
		6,0 m³	6,0												
	HKS	3,5 m³					3,9		3,5						
5,5 m³		5,5													
PK-SW-HL	STD	2,1 m³											2,3		2,1
	LGS	3,0 m³					3,3		3,0						
		4,5 m³	4,5												
	HKS	2,5 m³					2,8		2,5						
		4,0 m³	4,0												

L 538

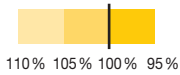
Kine- matik	Schaufel	Materialgewicht (t/m³)													
		0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0					
ZK	STD	2,6 m³											2,9		2,6
ZK-SW	STD	2,3 m³											2,5		2,3
	LGS	3,5 m³					3,9		3,5						
PK-SW	STD	2,3 m³											2,5		2,3
	LGS	4,0 m³					4,4		4,0						
		6,5 m³	6,5												
	HKS	4,0 m³					4,4		4,0						
6,0 m³		6,0													
PK-SW-HL	STD	2,3 m³											2,5		2,3
	LGS	3,5 m³					3,9		3,5						
		5,0 m³	5,0												
	HKS	3,0 m³					3,3		3,0						
		4,5 m³	4,5												

L 542

Kine- matik	Schaufel	Materialgewicht (t/m³)													
		0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0					
ZK	STD	2,8 m³											3,1		2,8
ZK-SW	STD	2,5 m³											2,8		2,5
	LGS	4,0 m³					4,4		4,0						
PK-SW	STD	2,5 m³											2,8		2,5
	LGS	4,5 m³					5,0		4,5						
		7,0 m³	7,0												
	HKS	4,5 m³					5,0		4,5						
6,7 m³		6,7													
PK-SW-HL	STD	2,5 m³											2,8		2,5
	LGS	4,0 m³					4,4		4,0						
		5,5 m³	5,5												
	HKS	3,5 m³					3,9		3,5						
		5,0 m³	5,0												

SchaufelAuswahl

Schaufelfüllung



Kinematik

ZK	Z-Kinematik, Standardlänge
ZK-SW	Z-Kinematik mit Schnellwechseleinrichtung, Standardlänge
PK-SW	Parallel-Kinematik mit Schnellwechseleinrichtung, Standardlänge
PK-SW-HL	Parallel-Kinematik mit Schnellwechseleinrichtung, High Lift

Schaufel

STD	Standardschaufel (Rückverladeschaufel)
LGS	Leichtgutschaufel
HKS	Hochkippschaufel

Schüttgewichte und Richtwerte für den Schaufelfüllungsgrad

		t/m³	%			t/m³	%			t/m³	%
Kies,	feucht	1,9	105	Erde,	trocken	1,3	115	Glasabfälle,	gebrochen	1,4	100
	trocken	1,6	105		nass ausgehoben	1,6	110		ganz	1,0	100
	gebrochen, Split	1,5	100	Mutterboden		1,1	110	Kompost,	trocken	0,8	105
Sand,	trocken	1,5	105	Basalt		1,95	100	nass	1,0	110	
	nass	1,9	110	Granit		1,8	95	Hackschnitzel / Sägespäne		0,5	110
Kiessand,	trocken	1,7	105	Sandstein		1,6	100	Papier,	geschreddert / lose	0,6	110
	nass	2,0	100	Schiefer		1,75	100	Altpapier / Karton		1,0	110
Sand / Ton		1,6	110	Bauxit		1,4	100	Kohle,	schwer	1,2	110
Ton,	natürlich	1,6	110	Kalkstein		1,6	100		leicht	0,9	110
	hart	1,4	110	Gips, gebrochen		1,8	100	Müll,	Hausmüll	0,5	100
Ton / Kies,	trocken	1,4	110	Koks		0,5	110		Sperrmüll	1,0	100
	nass	1,6	100	Schlacke, gebrochen		1,8	100				

Kipplast, warum ist sie wichtig?



Was ist Kipplast?

Die Last im Lastschwerpunkt der Ausrüstung, die den Radlader gerade über die Vorderachse zum Kippen bringt!

Dabei befindet sich der Radlader in der statisch ungünstigsten Position, d. h. Hubgerüst in waagrechter Position bei voll eingeknicktem Radlader.

Die Nenn- oder Nutzlast.

Die Nennlast darf 50 % der geknickten Kipplast nicht überschreiten! Das entspricht einem Sicherheitsfaktor von 2,0.

Der maximal anbaubare Schaufelinhalt.






Der anbaubare Schaufelinhalt wird über die Kipplast und die Nennlast ermittelt!

$$\text{Nennlast} = \frac{\text{Kipplast geknickt}}{2}$$






$$\text{Schaufelinhalt} = \frac{\text{Nennlast (t)}}{\text{spez. Materialgewicht (t/m}^3\text{)}}$$

Die Liebherr-Radlader






Radlader

		 L 506_{Compact}	 L 507_{Stereo}	 L 508_{Compact}	 L 509_{Stereo}	 L 514_{Stereo}
Kipplast	kg	3.450	3.712	3.850	4.430	5.680
Schaufelinhalt	m ³	0,8	0,9	1,0	1,2	1,5
Einsatzgewicht	kg	5.180	5.470	5.600	6.390	8.350
Motorleistung	kW/PS	46/63	50/68	50/68	54/73	77/105

Radlader

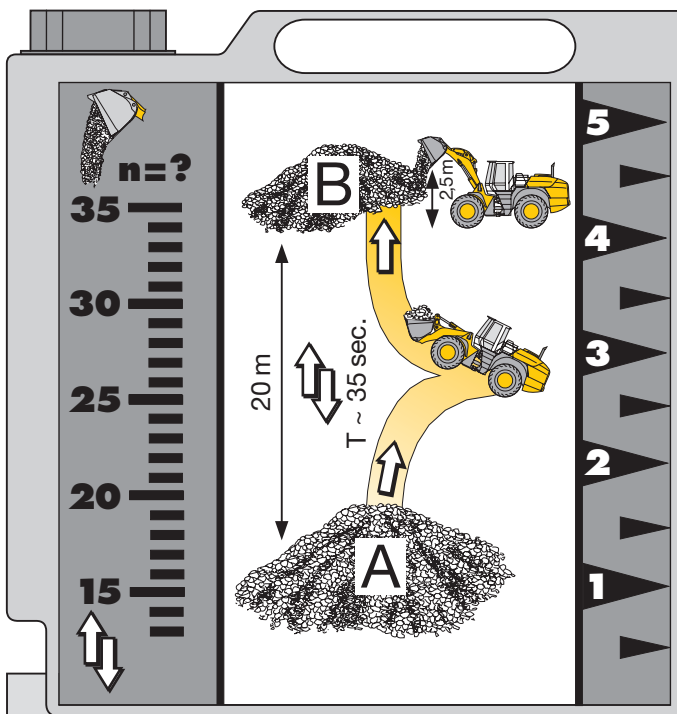
		 L 524	 L 528	 L 538	 L 542	 L 550
Kipplast	kg	7.500	8.500	9.500	10.200	12.150
Schaufelinhalt	m ³	2,1	2,3	2,6	2,8	3,2
Einsatzgewicht	kg	10.400	10.900	12.800	13.400	17.300
Motorleistung	kW/PS	90/122	100/136	115/156	120/163	129/175

Radlader

		 L 556	 L 566	 L 576	 L 580	 L 586
Kipplast	kg	13.550	15.750	17.500	18.500	20.430
Schaufelinhalt	m ³	3,6	4,0	4,5	5,0	5,5
Einsatzgewicht	kg	17.900	23.150	24.450	25.180	31.380
Motorleistung	kW/PS	140/191	190/259	205/279	215/292	250/340

07.13

Sie können mit Umweltschutz Geld verdienen!



Der Liebherr-Normtest - einfach reproduzierbar und praxisnah.

Beim Liebherr-Normtest wird die Anzahl der Ladespiele ermittelt, die mit 5 Liter Diesel durchgeführt werden können. Das Material wird am Haufwerk A aufgenommen und zum Punkt B in 20 m Entfernung transportiert. Ein Arbeitszyklus muß dabei 35 Sekunden betragen. Die Schaufelentleerung am Punkt B soll bei einer Ausschütthöhe von 2,5 m erfolgen. Diese Arbeitsspiele werden solange durchgeführt, bis die 5 Liter Diesel im externen Messkanister verbraucht sind. Der stündliche Verbrauch des Laders errechnet sich wie folgt:

$$\frac{400}{\text{Anzahl der Ladespiele}} = \text{ständlicher Kraftstoffverbrauch}$$

Normtestwerte der Liebherr-Radlader

	Anzahl der Ladespiele	Liter/100 t	Liter/Stunde	Ø Liter/Stunde**
L 524: 2,1 m ³	n = 47	2,8	8,5	7,1
L 528: 2,3 m ³	n = 46	2,6	8,7	7,2
L 538: 2,6 m ³	n = 39	2,7	10,3	8,5
L 542: 2,8 m ³	n = 38	2,6	10,5	8,7
L 550: 3,2 m ³	n = 31	2,8	12,9	10,9
L 556: 3,6 m ³	n = 27	2,9	14,5	12,1
L 566: 4,0 m ³	n = 22	3,2	18,2	15,1
L 576: 4,5 m ³	n = 21	2,9	19,1	15,8
L 580: 5,0 m ³	n = 20	2,8	20,0	16,2
L 586: 5,5 m ³	n = 14	3,6	28,5*	20,5

* Maschine mit L5-Bereifung und 5,5 m³ HD-Schaufel

** Radlader im Einsatz mit kundenspezifischer Maschinenausführung

Bereifung



Dimension und Profilcode		Veränderung Einsatzgewicht kg		Lader-Breite über Reifen mm	Veränderung der Vertikalmaße mm		Einsatz
L 524/L 528							
Bridgestone	17.5R25 VJT	L2	- 47	2.440	+ 4		Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Bridgestone	17.5R25 VJT	L3	+ 91	2.440	+ 18		Schüttgüter (befestigter Untergrund)
Bridgestone	17.5R25 VSDL	L5	+ 638	2.450	+ 57		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Bridgestone	20.5R25 VJT	L3	+ 536	2.440	+ 70		Schüttgüter (befestigter Untergrund)
Bridgestone	20.5R25 VSDL	L5	+ 1.199	2.440	+ 122		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Bridgestone	550/65R25 VTS	L3	+ 387	2.460	+ 12		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	17.5R25 RT-3B	L3	+ 165	2.460	+ 21		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	17.5R25 TL-3A+	L3	+ 233	2.460	+ 23		Sand, Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	17.5R25 RL-4K	L4	+ 555	2.460	+ 42		Kies, Industrie, Fels (befestigter Untergrund)
Goodyear	17.5R25 RL-5K	L5	+ 679	2.460	+ 42		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Goodyear	20.5R25 RT-3B	L3	+ 530	2.450	+ 78		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	20.5R25 TL-3A+	L3	+ 675	2.460	+ 73		Sand, Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	20.5R25 GP-4D	L4	+ 847	2.430	+ 82		Kies, Industrie, Holz (befestigter Untergrund)
Goodyear	20.5R25 RL-4K	L4	+ 1.107	2.460	+ 97		Kies, Industrie, Fels (befestigter Untergrund)
Goodyear	20.5R25 RL-5K	L5	+ 1.271	2.460	+ 111		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Michelin	17.5R25 XTLA	L2	- 70	2.460	+ 18		Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	17.5R25 XHA	L3	0	2.450	0		Sand, Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	17.5R25 XLD D2A	L5	+ 364	2.460	+ 37		Fels, Untertage (befestigter Untergrund)
Michelin	17.5R25 X MINE	L5	+ 548	2.480	+ 59		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Michelin	20.5R25 XTLA	L2	+ 398	2.440	+ 55		Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	20.5R25 XHA2	L3	+ 519	2.440	+ 62		Sand, Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	20.5R25 XLD D2A	L5	+ 950	2.440	+ 92		Fels, Untertage (befestigter Untergrund)
Michelin	20.5R25 X MINE	L5	+ 1.218	2.430	+ 107		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Michelin	550/65R25 XLD65	L3	+ 437	2.460	+ 18		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
L 538/L 542							
Bridgestone	20.5R25 VJT	L3	+ 17	2.480	+ 8		Schüttgüter (befestigter Untergrund)
Bridgestone	20.5R25 VSDL	L5	+ 670	2.480	+ 60		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Bridgestone	550/65R25 VTS	L3	- 44	2.500	- 50		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Bridgestone	650/65R25 VTS	L3	+ 595	2.650	+ 16		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	20.5R25 RT-3B	L3	+ 11	2.490	+ 16		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	20.5R25 TL-3A+	L3	+ 156	2.500	+ 11		Sand, Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Goodyear	20.5R25 GP-4D	L4	+ 328	2.470	+ 20		Kies, Industrie, Holz (befestigter Untergrund)
Goodyear	20.5R25 RL-4K	L4	+ 588	2.500	+ 35		Kies, Industrie, Fels (befestigter Untergrund)
Goodyear	20.5R25 RL-5K	L5	+ 752	2.500	+ 49		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Michelin	20.5R25 XTLA	L2	- 121	2.510	- 7		Kies, Erdbau, Lehm (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	20.5R25 XHA2	L3	0	2.480	0		Sand, Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	20.5R25 XLD D2A	L5	+ 431	2.480	+ 30		Fels, Untertage (befestigter Untergrund)
Michelin	20.5R25 X MINE	L5	+ 699	2.470	+ 45		Fels, Schrott, Recycling (befestigter Untergrund)
Michelin	550/65R25 XLD65	L3	- 82	2.500	- 44		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)
Michelin	650/65R25 XLD65	L3	+ 478	2.640	- 7		Kies, Schotter (alle Bodenverhältnisse)

Die Verwendung von Pannenschutz (Reifen-Ausschäumung) oder Reifenschutzketten ist mit der Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH abzustimmen.

Ausstattung



Grundgerät

	524	528	538	542
Anfahrerschutz heckseitig	+	+	+	+
Aufstiegshilfe zur Frontscheibenreinigung	•	•	•	•
Auspuff-Endrohr – polierte Edelstahlausführung	+	+	+	+
automatische Zentralschmieranlage	+	+	+	+
Batterie Hauptschalter	•	•	•	•
Dieselpartikelfilter	•	•	•	•
elektronische Wegfahrsperrung	+	+	+	+
elektronische Zugkraftregulierung für schwierige Bodenverhältnisse	•	•	•	•
Fahrautomatik	•	•	•	•
Fahrbereichswahl	•	•	•	•
Fahreridentifikation (in Verbindung mit elektronischer Wegfahrsperrung)	+	+	+	+
Fahrschwingungs-dämpfungs-System	+	+	+	+
Feststellbremse	•	•	•	•
Flusensieb für Kühler	+	+	+	+
Geschwindigkeitsbegrenzung 20 km/h	+	+	+	+
Geschwindigkeitsbegrenzung V _{max}	•	•	•	•
großmaschiger Kühler	+	+	+	+
Kaltstart-Vorglühanlage	•	•	•	•
kombinierte Inch-Bremseinrichtung	•	•	•	•
Kraftstofftank in Stahlausführung	+	+	+	+
Lamellen-Selbstsperrdifferential in beiden Achsen	•	•	•	•
LIDAT (Liebherr-Datenübertragungssystem) – 1 Jahr Gratis-Nutzung	•	•	•	•
Liebherr-Bio-Ölbefüllung	+	+	+	+
Lüfterantrieb reversierbar	+	+	+	+
Luftfilteranlage, Vorabscheider und Haupt- und Sicherheitspatrone	•	•	•	•
Notlenkanlage	•	•	•	•
Rückfahrhindernismelder	+	+	+	+
Rückfahrwarneinrichtung akustisch/optisch	+	+	+	+
Rückleuchten, einfach	•	•	•	•
Rückraumüberwachung mit Kamera (in Anzeigeeinheit integriert)	+	+	+	+
Scheinwerfer vorne einfach (am Vorderwagen) – Halogen	•	•	•	•
Türen, Serviceklappe und Motorhaube abschließbar	•	•	•	•
Verbreiterung für Kotflügel und Radkasten (Stahl)	+	+	+	+
Verbreiterung für Radkasten (Kunststoff)	+	+	+	+
Vorabscheider Top-Air	+	+	+	+
Warnblinkanlage	•	•	•	•
Werkzeugkasten mit Werkzeugsatz	+	+	+	+
Wiegeeinrichtung eichfähig oder nicht eichfähig (in Anzeigeeinheit integriert)	+	+	+	+
Zugvorrichtung	•	•	•	•



Kabine

	524	528	538	542
Ablagekasten	•	•	•	•
Armlehne, verstellbar	•	•	•	•
Außenspiegel, anklappbar	•	•	•	•
Außenspiegel, beheizbar	+	+	+	+
Ausstellfenster (Fahrertüre)	+	+	+	+
Fahrerpaket	•	•	•	•
Fahrersitz – (mechanisch gefedert)	•	•	•	•
Fahrersitz – luftgefedert mit/ohne Sitzheizung	+	+	+	+
Feuerlöscher 2 kg	+	+	+	+
Flaschenhalterung	•	•	•	•
Heckscheibenheizung	•	•	•	•
Hupe	•	•	•	•
Joystick-Lenkung	+	+	+	+
Kabinen-Bodenmatte	•	•	•	•
Kleiderhaken	•	•	•	•
Klimaanlage (manuell)	+	+	+	+
Klimaautomatik	+	+	+	+
Kühlbox	+	+	+	+
Lenksäule, höhenverstellbar	+	+	+	+
Lenksäule, verstellbar	•	•	•	•
Liebherr-Bedienungshebel stufenlos verstellbar	•	•	•	•
Premium Display, Touchscreen (Anzeigeeinheit)	+	+	+	+
Radioanlage	+	+	+	+
Radioeinbau – vorbereitet	+	+	+	+
Rückspiegel innen	•	•	•	•
Rundumkennleuchte	+	+	+	+
schalldämmte ROPS/FOPS-Kabine	•	•	•	•
Scheibenwisch- und Waschanlage vorne/hinten	•	•	•	•
Scheinwerfer hinten einfach oder doppelt – Halogen/LED	+	+	+	+
Scheinwerfer vorne doppelt – Halogen	•	•	•	•
Scheinwerfer vorne doppelt – LED	+	+	+	+
Scheinwerfer vorne einfach – XENON	+	+	+	+
Schutzbelüftungsanlage	+	+	+	+
Schutzgitter für Frontscheibe	+	+	+	+
Sonnenblende vorne	•	•	•	•
Sonnenrollo vorne/hinten	+	+	+	+
Staubfilterüberdruckanlage	+	+	+	+
Steckdose 12 V	•	•	•	•
Verbandskasten	+	+	+	+
Warmwasserheizung mit Defrosteranlage und Umluftsystem	•	•	•	•
Weitwinkelspiegel	+	+	+	+



Akustische Warnung für

	524	528	538	542
geöffnete Schnellwechseinrichtung	•	•	•	•
Kühlmittelstand	•	•	•	•
Ladeluft-/Treibstofftemperatur zu hoch	•	•	•	•
Lenkanlage/Bremsanlage	•	•	•	•
Motoröl Druck	•	•	•	•
Rückfahrhindernismelder	+	+	+	+
Rückfahrwarneinrichtung	+	+	+	+
Servicecodes	•	•	•	•
Überhitzung Kühlmittel, Treibstoff, Hydrauliköl	•	•	•	•



Anzeigeeinheit

	524	528	538	542
Arbeitshydrauliksperrung	•	•	•	•
automatische Zentralschmieranlage	+	+	+	+
Batterieaufladung	•	•	•	•
Batteriespannung	+	+	+	+
Betriebsstundenzähler	•	•	•	•
Blinker/Warnblinkanlage/Fernlicht	•	•	•	•
Bremsspeicherdruck	•	•	•	•
Datum/Außentemperatur	+	+	+	+
Dieselpartikelfilter	•	•	•	•
Drehzahlmesser	•	•	•	•
Fahrbereichsanzeige	•	•	•	•
Fahreridentifikation	+	+	+	+
Fahrtgeschwindigkeit	•	•	•	•
Fahrtrichtungswahl	•	•	•	•
Feststellbremse	•	•	•	•
Gangstufe	•	•	•	•
Heizung/Klimaanlage	+	+	+	+
Hydrauliköltemperatur	•	•	•	•
Joystick-Lenkung	+	+	+	+
Kraftstofffüllstand	•	•	•	•
Kraftstoffverbrauch	+	+	+	+
Kühlmitteltemperatur	•	•	•	•
Lüfterantrieb reversierbar	+	+	+	+
Motoröl Druck	+	+	+	+
Notlenkanlage	•	•	•	•
Servicecodes	•	•	•	•
System- und Funktionseinstellungen	+	+	+	+
Uhrzeit	•	•	•	•
Wiegeeinrichtung	+	+	+	+



Warnsymbole für

	524	528	538	542
Batterieaufladung	•	•	•	•
Bremsspeicherdruck	•	•	•	•
Dieselpartikelfilter	•	•	•	•
Luftfilterverschmutzung	•	•	•	•
Motoröl Druck	•	•	•	•
Notlenkung	•	•	•	•
Rückfahrhindernismelder	+	+	+	+
Überdrehzahl	•	•	•	•

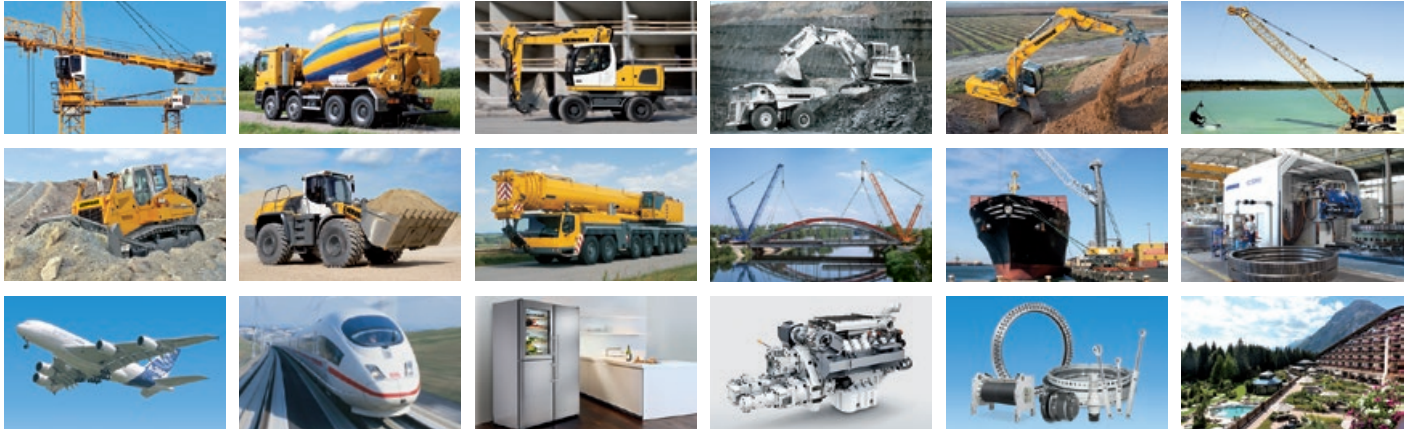


Ausrüstung

	524	528	538	542
Arbeitshydrauliksperrung	•	•	•	•
automatische Hubendabschaltung – einstellbar	+	+	+	+
automatische Schaufelrückführung – einstellbar	•	•	•	•
Gabelträger und Gabelzinken	+	+	+	+
Hochkippschaufel	+	+	+	+
Holzgreifer	+	+	+	+
hydraulische Schnellwechseinrichtung – Z-Kinematik	+	+	+	+
hydraulische Vorsteuerung der Arbeitshydraulik	•	•	•	•
Kippzylinder-Kolbenstangenschutz	+	+	+	+
Ladeschaufeln mit und ohne Zähne, bzw. U-Messer	+	+	+	+
länderspezifische Ausführungen	+	+	+	+
Leichtgutschaufel	+	+	+	+
LIKUFIX	+	+	+	+
Parallel-Kinematik mit Schnellwechseinrichtung	+	+	+	+
Parallel-Kinematik mit Schnellwechseinrichtung - High-Lift	+	+	+	+
Rohrbruchsicherung	+	+	+	+
Schwimmstellung	•	•	•	•
Z-Kinematik	•	•	•	•
3. hydraulischer Steuerkreis	+	+	+	+
3. und 4. hydraulischer Steuerkreis	+	+	+	+

• = Standard, + = Option, - = nicht erhältlich

Die Firmengruppe Liebherr



Große Produktvielfalt

Die Firmengruppe Liebherr ist einer der weltweit größten Baumaschinenhersteller. Auch auf vielen anderen Gebieten genießen die nutzenorientierten Produkte und Dienstleistungen von Liebherr hohe Anerkennung. Dazu gehören Kühl- und Gefriergeräte, Ausrüstungen für die Luftfahrt und den Schienenverkehr, Werkzeugmaschinen sowie Krane für den maritimen Bereich.

Höchster Kundennutzen

In allen Produktbereichen werden komplette Modellreihen mit vielen Ausstattungsvarianten angeboten. Mit ihrer technischen Reife und anerkannten Qualität bieten Liebherr-Produkte in der praktischen Anwendung ein Höchstmaß an Nutzen.

Technologische Kompetenz

Um dem hohen Anspruch an die Qualität seiner Produkte gerecht zu werden, legt Liebherr großen Wert darauf, Kernkompetenzen selbst zu beherrschen. Deshalb kommen wichtige Baugruppen aus eigener Entwicklung und Fertigung, zum Beispiel die gesamte Antriebs- und Steuerungstechnik für Baumaschinen.

Global und unabhängig

Das Familienunternehmen Liebherr wurde im Jahr 1949 von Hans Liebherr gegründet. Inzwischen ist das Unternehmen zu einer Firmengruppe mit mehr als 41.000 Beschäftigten in über 130 Gesellschaften auf allen Kontinenten angewachsen. Dachgesellschaft der Firmengruppe ist die Liebherr-International AG in Bulle, Schweiz, deren Gesellschafter ausschließlich Mitglieder der Familie Liebherr sind.

www.liebherr.com